

LIRNEN NÈTT VOR DI SCHUAL, MA VOR 'Z LEM

La cultura è ciò che rimane quando hai dimenticato tutto ciò che avevi imparato a scuola (Albert Einstein).

Biaivl zait, in ünsar lem, pasàrbar lirnante? Un biaivl von sèll bobar lirnén vo djüngom pröftaz spetar in lem? Balma sait djung, di zait pasàrt pittar nas in di libardar parirt soin higedjukht, umbrómm ma hatt vil lustegere sachandar zo tüana: auzzalt izta a gántza groaza, naüga bèlt boda paitet, ma prinnt von lust zo macha naüge speriente. 'Z soinda, però, djunge boda nicht ándarst tüan baz studjárn un lem di djardar vo dar schual azpi a zait vo gepáita, eppaz boma mucht durchgian vorda áheft daz djúst lem. I, vo djüngom, hán studjárt lai sovl biz hatt gehatt z'soina, ne mindar ne mearár, un lai daz sèll bodamar hatt gevállt odar bodamar hatt parirt zo magamar helvan auzzokhemma in lem. Di matèrie bode hán gelirnt gearn, seánka azmar nèt iz gest gántz hoatar ombrómm 'z iz eppaz guatz lirnén a toata zung - ditza o hánnez vorstánt vil djardar darná. Est bode gea zuar di vüchtzekh gevállatzmar bidar gian afte università zo lirma vil naüge sachandar, ma... i moch arbatn zoa zo gebinnamar di pult! Furse bartez no tüan balde gea in pensióng, ma antáto nütze moi biané fraizait zo lesa alla dar sòrt un zo lirma alle di sachandar bode nèt hán gehatt lust zo lirma vo djüngom, ka schual. Soin kurdjósat un nia auhöar zo lirma iz daz sèll boda haltet in khopf lente, djung un muntar fin an abas von lem. Vil vert, balde sitz in di korára odar in tréno pittar kanipp inan libar, höare di djungen bruntin un groinen peng dar schual, in pro-



ummar in di bèlt. 'Z latòi hánnez gelirnt gearn, seánka azmar nèt iz gest gántz hoatar ombrómm 'z iz eppaz guatz lirnén a toata zung - ditza o hánnez vorstánt vil djardar darná. Est bode gea zuar di vüchtzekh gevállatzmar bidar gian afte università zo lirma vil naüge sachandar, ma... i moch arbatn zoa zo gebinnamar di pult! Furse bartez no tüan balde gea in pensióng, ma antáto nütze moi biané fraizait zo lesa alla dar sòrt un zo lirma alle di sachandar bode nèt hán gehatt lust zo lirma vo djüngom, ka schual. Soin kurdjósat un nia auhöar zo lirma iz daz sèll boda haltet in khopf lente, djung un muntar fin an abas von lem. Vil vert, balde sitz in di korára odar in tréno pittar kanipp inan libar, höare di djungen bruntin un groinen peng dar schual, in pro-

fesör, in kömpite un in interogatióngen. Zo lüsna a söttaz gereda, a tiabas a bóttá geatmar úbar di gall pensáranté att di sèlln mildjü khindar in di armen lentar vo dar bèlt, boda nèt mang gian ka schual umbrómm da mochan arbatn, odar umbrómm 'z izta 'z kriage un soi schual iz lai an hauf lámam, odar ainfach lai soin a diardndle un nèt a puá. Dar hummar afti bèlt izta nèt lai in di paüch, ma in di hirndar o. Hirndar hummare vo gebizza, lere oang boda nia hám gesek un nia bartn seng a schualpánkh, khindar ána mörg kondanárt zo pasára soi khurtzez lem in di hölle. Bildo leng bettana fadige, gian alle tage ka schual!

Paolo Pergher

**Istituto Cimbri
Kulturinstitut Lusérn**
Tel. 0464-78.96.45
info@kil.lusern.it
www.lusern.it



'Z KANTOÜLE VON KHINDAR "KRITZEL, KRATZEL"

è una "non-parola" per definire uno scarabocchio fatto sul foglio bianco quando i pensieri dell'infanzia volano con la fantasia.

Kritzel, kratzel durch un her, kritzel kratzel 'z iz nèt sber.



Kritzel, kratzel 'z iz na roas, si iz attn khopf vo dar altn goaz.

Kritzel, kratzel umanùm, kritzel, kratzel khear bodrúmm.



Kritzel, kratzel 'z iz na stèkh, odar furse na alta vaula vlekhn.

Kritzel, kratzel plabe un grümma, kritzel, kratzel oh, bi schümma.



Kritzel, kratzel 'z iz na lumége, si spilt pinn kössle attn nazze bege.

Kritzel, kratzel roat un gel. kritzel, kratzel 'z iz na sakh mel.

Kritzel, kratzel hërta pezzar, kritzel, kratzel 'z iz na mezzar.



Kritzel, kratzel 'z iz baz da steat, 'z iz baz da loaft un baz da geat.

Kritzel, kratzel 'z iz moi khinn attn bege pitt nan ring.

Kritzel, kratzel 'z iz na maütle kukket auz von khlumma haütle.



Kritzel, kratzel i vorstea nèt vil furse, iz lai a lustegez "kritzel, kratzelspil".

Kritzel, kratzel 'z iz na nas. si iz krump un dikh un iz von has.

Nan "Kritzel-kratzelgruaz" vo dar Rosa von Balin

VI° GEBINN TÖNLE BINTARN

Haur o, azpe 'z khint vür sidar vümf vert, izta khent gevairt dar "Gebinn Tönle Bintarn...". Zbölve in allz di arbatn boda soin zuargerift, vünve vo Lusérn, vünve von Draitzza Kamoünder un zboa von Simm Kamoünder. An sántza 20 von madjo, di drai in tages, da untarsala von Kulturinstitut iz gest voll pitt laüt, di sèlln boda hám geschribet un vil ándre boda zuar soin khent vodar gánzarn Zimbar Hoachebene zoa zo

vaira alle pittnádar. Diese di pestn arbatn in di drai zimbar zungen:
- Lusérn: Dar beata, geschribet vo dar Sabrina Mosele;
- Simm Kamoünder: Bénne an sbai-ge khödet méeront bon hundart böortarn, geschribet vo Gian Pietro Slaviero Skalo, Maria Vittoria Cunico, Paolo Martello Katarnun, Ilaria Spagnolo Spagnöl e Lauro Tondello Plözar;

- Draitzza Kamoünder: Gapaia, geschribet vo Bruno Corradi.
Von khindar vodar untarschual hatta gebunnt dar Mattia Nicolussi Rossi pitt Khindar gebiaga. Dar Kulturinstitut hatt darkhent eppaz alln in ándarn o boda hám geschribet. An lestn di "Pistonieri dell'Abbazia" hám gevairt pitt soine groaze, sberé, starche pistolü.
Bar paitnaz alle an ándarz djar.



Foto WNZ

DAR LÄNGEZ

Pan bintar steatma daz meararste inngespèrrt in haus, ma benn 'z khinta dar lángez alle di laüt von ünsar lentle hevan bidar á zo leba auzzalt in guat air. Balda zorgéat dar snea daz earst von alln geatma ná radikkn (tarassaco), khèrndla (silene) un a pizzle spetar makma aulesan

hummargekraüt (spinacio selvatico), pappln (malva) un kontèmparn (acetosa). 'Z soinz alle gresar bo ma mage ézzan roage odar gekhocht. In mánat vo abré alle soin in di èkhar zo kheara au di earde un di basan odar auz pa bisan auzolesa mörch (morchella) un kroazsbemm (Calocybe gambosa). Di mánnen gian bidar in balt zo macha au holtz zo bohúatase vor in bintar bo da bart khemmen. Di kapardjölkh khemmen auz von balt z'ézza di baizan sempüambla bo da auspitzarn in daz vrisch gras un in pa pèrng plüanda di schüzz, bo da se spèrrn vor da khint daz

schaüla bèttar un tüanse bidar offe pittar sunn. In madjo magatz snaim o, un i hán no gehóart khón ditza: "az 'z snai-bet in madjo, gitzt höbe un khlea". 'Z khearnda bodrúmm di sbalbn bo da hám auzgetrakk in bintar in Africa un machan 'z ést hërta untar in geláichege tach. Dar kukko heft á zo singa un benn den hóarst, asto hast gélt in di gadjöff, mochstoz ágraivan, asó barstosan hám vor daz gántz djar. Di bisan soin alle gel von pipakán un benn da khemmen baiz, un flattarnda ummar di sem, khintmar in sint baz da hatt khött moi nona:

"pipakána gel un baiz, asto nèt faifst, djukhede nidar in prunn un ziade neméar au, ummaz, zboa, drai". Di khindar stian bidar auz zo spila fin atti ur vodar tschoi, di tang soin lengar un iz asó schümma hóarn di klokkn von kampanil, boda laüt in achte abas, no au pittar sunn. Auz pa tage steatma gerécht un iz nèt kartza barm, ma hatt liacht vo morgas fin daz abas, ma mage auzstian in guat air un pa dar nacht slaftma in di vrisch. Benn 'z macht disa schümma zait, ünsar lentle iz dar peste platz vo dar bèlt bo ma mage lem! sf

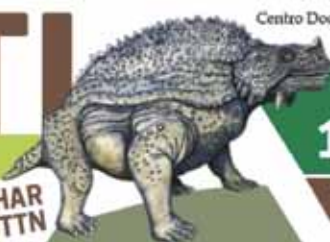
TUTTE LE MOSTRE DEL CENTRO DOCUMENTAZIONE LUSERNA SONO APERTE TUTTI I GIORNI CON ORARIO: 10-12.30 e 14-18

DINOMITI

RETTILI FOSSILI E DINOSAURI NELLE DOLOMITI
STORIA GEOLOGICA DEGLI ALTIPIANI CIMBRI

FOSSILE REPTILIEN UND DINOSAURIERSPUREN AUS DEN DOLOMITEN
ERDZEITALTER GESCHICHTE DER ZIMBRISCHEN HOCHEBENEN

VICHAR IN DI KHNOTTN



Centro Documentazione Luserna | Dokumentationszentrum Lusérn

MOSTRA 2017 AUSSTELLUNG
17.4 - 5.11.2017

Luserna Lusérn

www.lusern.it



e altre sale!